

11. April 2008

12. Internationale Schiller-Gespräche

Ab 14. April in St. Pölten und Perchtoldsdorf

Die vom Perchtoldsdorfer Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik veranstalteten Internationalen Schiller-Gespräche sind ein jährlich stattfindendes europäisches Symposium, das namhafte WissenschaftlerInnen, PädagogInnen, StudentInnen sowie SchülerInnen zu Diskussionen zusammenführt und darüber hinaus Jugendliche aus ganz Europa einlädt, künstlerische Projekte zum jeweiligen Thema zu erarbeiten und diese im Rahmen eines Wettbewerbs der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Eröffnet werden die diesjährigen Schiller-Gespräche am Montag, 14. April, um 11 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten. Dabei wird u. a. das im Hinblick auf das Schillerjahr 2009 von Lorenzo Ravagli neu gefasste Buch „Über die ästhetische Erziehung des Menschen“ von Friedrich Schiller vorgestellt. Dazu gibt es Lesungen von Magdalena Schlager und Nicola Auersperg sowie SchülerInnen des Gymnasiums der Englischen Fräulein in St. Pölten; für die musikalische Umrahmung sorgt ein Streicherensemble der Musikschule St. Pölten.

Am Dienstag, 15., und Mittwoch, 16. April, präsentieren dann Schulen aus Perchtoldsdorf, Baden, Krems, Rabenstein und Gänserndorf sowie aus Slowenien, Finnland, Italien und Deutschland jeweils ab 9 Uhr im Kulturzentrum Perchtoldsdorf ihre Bühnenprojekte zum Schüler-Wettbewerb „Gib deinen Idealen Hände“. Dieser Bewerb will die kulturelle Begegnung mit unserer europäischen Zukunft in den Mittelpunkt stellen und dabei das Einfließen von Kreativität, Ideenreichtum, Visionen und Emotionen der Jugend in eine zukunftsorientierte kulturelle, politische und wirtschaftliche Vorstellung von Europa forcieren.

Die Abschlussveranstaltung am 16. April bringt ab 19 Uhr im Kulturzentrum Perchtoldsdorf neben der Prämierung der Bühnenprojekte auch eine Schiller-Collage, Lesungen von Ricky May und Kurt Hexmann sowie einen Auftritt des Jazz Trios Bergmayr.

Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik unter 01/869 21 75 und 0664/34 08 545, e-mail institut@neueimpulse.at und <http://www.neueimpulse.at/>.